



PFARRBRIEF

Pfarrverband Breitenberg-Sonnen

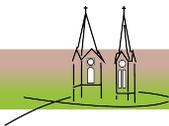
Nr.06- 19.05. - 15.06.24

Pia Schüttlohr



Eine kostbare
Gabe,
die der
Heilige Geist
in unsere
Herzen legt,
ist das tiefe
Vertrauen
in die Liebe
und das
Erbarmen
Gottes.

Papst Franziskus



Liebe Pfarrbriefleser/innen!

Die Geschichte, wie der Heilige Geist die Jünger Jesu in Bewegung brachte, gehört zu Pfingsten wie die Geschichte von Jesu Geburt zu Weihnachten.

An Pfingsten ereignet sich etwas vollkommen Überraschendes. Ein gewaltiger Wind erfüllt das Haus, in dem sich die Freunde von Jesus versammelt hatten. Etwas Überwältigendes hat die Freunde ergriffen und bewegt. So stark, dass sie gar nicht anders können, als das Haus zu verlassen und anderen etwas davon zu

erzählen.

Die Pfingstgeschichte erzählt, wie Gott kommt. Der Heilige Geist zeigt sich in seinen Wirkungen. Aus vielen Einzelnen wird eine Gemeinschaft. Menschen verstehen einander. Menschen werden aufgerichtet und getröstet. Sie begegnen einander als Geschwister.

Für mich ist das ein wunderbares Bild von Kirche, von lebendiger Gemeinschaft: Wir teilen das Leben, wie es eben ist. Wir sind zusammen und lassen uns anstecken vom Geist Jesu. Wir stellen uns zur Verfügung mit



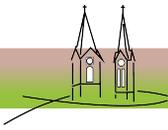
Erzbistum Köln / Jonas Heidebrecht In: Pfarrbriefservice.de dem, was wir haben. Geben unsere Zeit, unsere Geschichten, unserer Begabungen und teilen sie. Dieses Bestreben lässt in den kommenden Monaten fünf Vereine der Pfarrgemeinde Breitenberg ihre Jubiläen und Vereinsfeste feiern.

Beginnen wird Ende Mai die Blaskapelle Breitenberg mit ihrem 150jährigen Gründungsfest. Folgen wird dann der Frauenbund Mitte Juni, der sein 60jähriges Bestehen feiert. Am 23. Juni kann dann die DJK Breitenberg auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken und am ersten Juli Wochenende freut sich die Feuerwehr Lackenhäuser über die Weihe ihres neuen Feuerwehrfahrzeuges. Last but not least folgt am 21. Juli dann noch die Feuerwehr Gegenbach mit ihrem 125jährigen Jubiläum. Ich darf allen Mitgliedern und Vorstandschaften dieser Vereine und Gruppierungen recht herzlich gratulieren zu ihrem Vereinsjubiläum, zu ihrer Fahrzeugweihe.

Solche Feste und Feiern sind ein guter Anlass danke zu sagen, für Vereinstreue, für Mitarbeit, für die eingebrachten Talente.

Danke sei denen gesagt, die bei diesen Feiern dabei sein können, und all denen, die in der





auf ein Wort

Vergangenheit dabei waren. Danke auch den vielen Vorstandschaften, die ihre Vereine durch allen Höhen und Tiefen der Vereinsgeschichte geführt haben. Ich bin sicher, dass bei diesen Festen und Feiern - wie an Pfingsten - etwas Wunderbares geschehen wird. Menschen verstehen einander. Sie lernen dieselbe Sprache zu sprechen. Die Sprache der Liebe und des Lebens. Bitten wir doch den Heiligen Geist, dass er kommt – und uns überrascht.



St. Raymund



Seniorenclub

Liebe Senior*innen,
am Dienstag, den 28. Mai machen wir einen Ausflug nach Abensberg zu Kuchlbauer's Bierwelt. Dort erwartet uns Interessantes und Amüsantes rund ums Bier.

Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Kirchplatz in Breitenberg.

Anmeldungen bitte bis spätestens 20. Mai 2024 bei Helga Raab, Telefon 08584 571.

Danke

Bei den Tischeltern, der Blaskapelle beim Kirchengzug, Frau Tanja Schiermeier, Frau Hainzl und Herrn Knödlseder für die musikalische Gestaltung beim Gottesdienst, beim Mesner-Ehepaar Ramesberger, bei den Blumenschmückerinnen Frau Gillhofer und Frau Gillhofer und allen anderen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Erstkommunion beigetragen haben.

Danke

Maiandachten

Herzlich einladen möchten wir zu den Maiandachten in der Pfarrkirche und den umliegenden Kapellen.

Regelmäßig werden Maiandachten gebetet:

Klafferstraß, Lenzhansikapelle:

Montag, 19.00 Uhr.

Lackenhäuser, Kirche:

Dienstag, 19.00 Uhr.

Klafferstraß, Godlkapelle:

Mittwoch, 19.00 Uhr.

Maiandachten mit Pfarrer Hann:

Zinnöcker Dreihiasln,

Mittwoch, 29.05., 19.00 Uhr.

Letzte Maiandacht:

Freitag, 31.05., 20.30 Uhr Pfarrkirche, anschließend Lichterprozession.



**Aktueller Spendenstand
Kirchenrenovierung:**

16.348 €

Spendenkonto:

IBAN DE33 7406 4593 0400 1423 44



Fronleichnam

Am Sonntag, 02.07., 8.30 Uhr, feiern wir das Fronleichnamsfest mit Prozession.

Alle Vereine der Pfarrei, die Musikkapelle, die Erstkommunikanten, sowie die gesamte Bevölkerung sind dazu recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt:

8.00 Uhr im Schulhof zum Kirchenzug. Wir bitten die Familien wieder die Altäre zu schmücken; diese sind bei: Fam. A. Kosak - Fam. Laus, alte Lauskapelle - Fam. A. Raab - Pfarrkirche.

Prozessionsordnung:

Kreuz - Blaskapelle - Vereine - Himmel - Erstkommunikanten - Frauenbund - Goldhaubenfrauen - Bevölkerung. Himmelsträger sind in diesem Jahr der Trachtenverein.

Anschließend lädt der PGR auf dem Kirchplatz zu einem **Frühschoppen** ein.



Die Blaskapelle Breitenberg umrahmt die Veranstaltung musikalisch und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die gesamte Bevölkerung und alle Vereine sind herzlich dazu eingeladen.

Sammlungen/Kollekten

- 06./07.04. f. Pfarrkirche 209,115 €
- 14.04. f. Pfarrkirche 195,60 €
- 21.04. f. Pfarrkirche 227,28 €
- 28.04. f. Pfarrkirche 148,88 €



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Ortsverein Breitenberg

**"Nur wer bewegt ist,
kann andere bewegen!"**

Termine:

Montag, 27.05., Effata-Singkreis, 19.00 Uhr, Pfarrheim.

Donnerstag, 30.05., Fronleichnam

Wir sind Zeuginnen unseres Glaubens und nehmen an der Fronleichnamsprozession in der üblichen Vereinskleidung und mit Schal teil.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Eure KDFB-Vorstandschaft



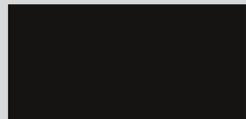
Frau Musica kennt kein Alter!

Unsere nächste Singstunde findet am 12.06., 14.00-15.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Neuzugänge aller Altersgruppen sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Anfragen unter Tel. 08584/1311

In die Pfarrgemeinde Breitenberg wurden aufgenommen:



Gott möge sie stets begleiten!

Zur Auferstehung berufen



Frau Mathilde
Kempinger
Herr, schenke Ihr die ewige Ruhe.



60 Jahre Katholischer Frauenbund in Breitenberg



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Liebe Pfarrangehörigen,
dankbar können wir zurückblicken auf 60 Jahre Frauenbund hier in Breitenberg. Unser Zweigverein ist ein Teil des großen Katholischen Deutschen Frauenbundes. Dieser ist 1903 von Emilie Hopmann in Köln gegründet worden. Bereits 1911 wurde der Bayer. Landesverband durch Ellen Ammann ins Leben gerufen. Der KDFB hatte und hat sich zum Ziel gesetzt, sich für die Gleichstellung und die Rechte der Frauen einzusetzen.

Der damalige Breitenberger Pfarrer Schwarzmeier erkannte die Zeichen der Zeit und gründete am 14.06.1964 für und mit den Frauen hier in Breitenberg einen Frauenbund. Nur zu gerne wurde dieses Angebot von den Frauen auch angenommen.

Über sechs Jahrzehnte hinweg konnte – nicht nur für Frauen - ein abwechslungsreiches Programm angeboten werden, das über Glaubensfragen, Politik und Kultur bis hin zu Ausflügen, spezifischen Frauenthemen und Vorträgen reichte.

Bisher haben zehn Vorsitzende mit ihren Vorstandschaften unseren Zweigverein erfolgreich geleitet und zur Verlebendigung unserer Pfarrgemeinde beigetragen. Als Pfarrer möchte ich 'Vergelt's Gott' sagen und mich auf das Herzlichste bedanken für das vielfältige Engagement und den Einsatz in unserer Pfarrei. Viele pastorale Aufgaben wären nicht möglich, würden nicht Frauen vom Frauenbund die Sache mit übernehmen, so z.B. den Seniorenclub, dann die Besuchsdienste und das Wohnviertelapostolat, den Effata-Singkreis, das Fastensuppenessen, den Faschingsball und vieles andere mehr. Auch so mancher Kreuzweg oder Maianacht liegen in den bewährten Händen unseres Frauenbundes. Nicht zu vergessen sind die vielen Kuchenspenden, die bei unzähligen Festen und Aktionen gebacken und zum Verkauf angeboten wurden. Ein jährlicher Höhepunkt im Vereinsleben ist der Weltgebetstag der Frauen Anfang März, wo mit viel Aufwand und Mühe das Verständnis und die Sorgen über alle Grenzen und Kontinente hinweg durch gemeinsames Gebet gefördert werden soll.

Unser Frauenbund hat sich noch nie lange bitten lassen, wenn es um die Teilnahme an Aktionen oder Hilfe bei irgendwelchen kirchlichen und weltlichen Anlässen ging. Die gesamte Pfarrgemeinde profitiert im wahrsten Sinne des Wortes von unserem Frauenbund. Danke für alle Spenden, insbesondere für die Spenden zur Erhaltung des Pfarrheims; danke für alle Hilfe, die geleistet wurden, wie das jährliche Großreinemachen der Pfarrkirche.

So darf ich dem Frauenbund Breitenberg zu seinem 60jährigen Jubiläum ganz

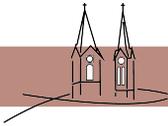


St. Raymund

herzlich beglückwünschen und Ihnen für die vielen Impulse danken, mit denen Sie das Pfarrleben bereichert haben. Dieser Dank sei auch allen Mitgliedern, besonders aber den Vorstandschaften der vergangenen 60 Jahre gesagt, die viel Zeit und Engagement ins Vereinsleben eingebracht haben. Ich bin glücklich, dass das zarte Pflänzchen, "Frauenbund", das 1964 gepflanzt wurde, so prächtig gediehen ist und wünsche Ihnen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg, gute Ideen, geschwisterlichen Zusammenhalt und Gottes Heiligen Geist für neue Wege.

Alle Pfarrangehörigen sind auf das Herzlichste eingeladen am 16. Juni um 8.30 Uhr am Jubiläumsgottesdienst und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrgerätehaus teilzunehmen.

W. Hann Pfarrer



Mariä Himmelfahrt



Seniorentreff:

Am Dienstag, 28.05. treffen wir uns wieder um 14.00 Uhr im Don-Bosco-Haus. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen. Das Seniorenteam.

Sammlungen

07.04. – 106,36 € - Pfarrkirche
14.04. – 112,05 € - Pfarrkirche
21.04. – 124,01 € - Pfarrkirche



Nicht vergessen

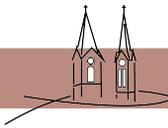
Pfarrfest am 30.05. im Anschluss an den Gottesdienst mit Fronleichnamsprozession.



Zur Auferstehung berufen

Herr Josef Stockinger

Herr, schenke Ihm die ewige Ruhe.



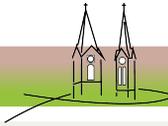
Mariä Himmelfahrt



In die Pfarrgemeinde Sonnen wurden aufgenommen:



Gott möge sie auf all ihren Lebenswegen begleiten!



Pfarrverband

Visitation

Am 24. April fand der Auftaktgottesdienst zur Visitation statt. Anschließend waren alle eingeladen zum Gespräch ins Pfarrheim. An Hand einiger Stichpunkte und pastoraler Überlegungen wurde der Sinn und Zweck einer Visitation erläutert. Ausdrücklich betonte Dr. Bauernfeind, dass es sich dabei keinesfalls um eine „Inquisition“ handle, sondern vielmehr darum gehe, einen gemeinsamen Weg in die Zukunft des Pfarrverbandes zu eröffnen. In der anschließenden Diskussion fand ein lebhafter Austausch statt. Dr. Bauernfeind wünschte sich dabei, dass sich viele Pfarrverbandsmitglieder rege am Visitationsgeschehen beteiligen.

Deshalb möchten alle Interessierten zur Visitationsklausur am 22. Juni 2024 im „Haus Spectrum“ Kirche Passau einladen. Hier können sich alle Teilnehmer näher mit den zukünftigen Weg des Pfarrverbandes beschäftigen.

Anmeldung bitte bei den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden oder im Pfarrbüro bis Donnerstag, 06. Juni

Ablauf:

bis 8 Uhr Anreise

8 Uhr: Morgenlob

8.15 Uhr: Frühstück

9-12 Uhr: 1./2. Arbeitseinheit

12 Uhr: Mittagessen

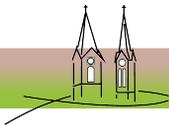
13-15 Uhr: 3. Arbeitseinheit

15 Uhr: Kaffee/Kuchen

15.30-17 Uhr: 4. Arbeitseinheit



BISTUM
PASSAU



Pfingstaktion Renovabis

„Friede sei mit Euch“ – so grüßt der auferstandene Christus seine Jüngerinnen und Jünger. „Friede sei mit Dir“ – das wünschen wir uns auch als Gläubige gegenseitig im Gottesdienst. Denn Christus hat uns dazu berufen, in seiner Nachfolge zu Werkzeugen des Friedens zu werden. Unsere Gedanken und unser Handeln helfen mit, dass Friede in der Welt gedeiht. Das Leitwort der diesjährigen Solidaritätsaktion Renovabis bringt dies zum Ausdruck. Es lautet: **„Damit Frieden wächst. DU machst den Unterschied“**.

So setzt sich die katholische Kirche in Bosnien und Herzegowina, wo der vor 30 Jahren geführte Krieg bis heute nachwirkt, in vielfältiger Weise für Dialog und Versöhnung zwischen den Volksgruppen ein.

Liebe Pfarrangehörige,

wir bitten Sie: Unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis und seiner Partner durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag. Dafür danken wir Ihnen herzlich.



Maria-Hilf-Woche 2024

Die Maria-Hilf-Woche ist inzwischen zu einer großen Gebetsgemeinschaft im Bistum Passau geworden.

Es wäre wieder sehr schön, wenn viele Gläubige sich an dieser Woche vom 21. – 29. Juni beteiligen können.

Freitag, 24. Mai Ausrufung der Maria-Hilf-Woche 2024
10. Weihetag von Bischof Dr. Stefan Oster SDB

9 Uhr Pontifikalmesse im Dom St. Stephan

Sonntag, 23. Juni Familienfest des Bistums Passau

14 Uhr Vielfältiges Programm

15 Uhr Familien-Mitmach-Konzert im Innenhof St. Valentin, Passau Domplatz 7

Anmeldung erforderlich unter: referat.ehe-familie@bistum-passau.de

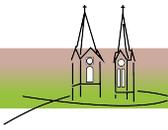
17 Uhr Pontifikale Segnungsfeier.

Gebets- und Infomaterial liegen zeitnah in der jeweiligen Pfarrkirche auf.

Vorankündigung Firmung 2024

Am Sonntag, 28. Juli findet um 9 Uhr in der Pfarrkirche Breitenberg die Firmung für den Pfarrverband Breitenberg/Sonnen statt.

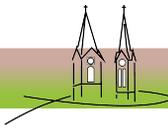
Firmspender ist Domkapitular Dr. Spreitzer.



*Herr, unser Gott,
ohne deinen Geist bleibt
mein Leben Stückwerk.
Alles verdanke ich deiner Liebe.
Segne mich mit deinem Geist.
Stärke mein Vertrauen in dich,
schenke mir die Kraft,
deinem Willen zu folgen.
Und sollte ich das mal nicht wollen,
versuchte ich, vor dir wegzulaufen,
dann sei dein Geist schneller,
dass er mich einhole,
dass er mich überhole
und mit seinem Segen
willkommen heißt.*

Foto: Peter Kane





über Leben

... im Krieg

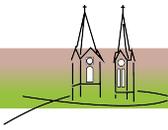
Nicht erst seit dem 24. Februar 2022, als Russland die Ukraine überfiel, und nicht erst seit dem 7. Oktober 2023, als die Hamas Israel überfiel und den Gazakrieg auslöste, sind Krieg und Gewalt wieder zurück auf der Weltbühne. Krieg ist nicht die Ausnahme, sondern weltweit betrachtet die Regel. Das macht die unfassbaren Leiden der Opfer in ihrem Ausmaß unvorstellbar. Doch Leid ist nie abstrakt. Leid im Krieg bedeutet Tod, Verstümmelung, Vergewaltigung, Verschleppung, Unterdrückung. Leid trifft immer die oder den Einzelnen. Männer, Frauen, Kinder. Väter und

Mütter. Freunde und Geliebte. Krieg ist auch kein Mittel der Politik. Krieg ist immer eine Katastrophe.

Wenig können die Menschen tun, wenn sie zum Spielball der Mächtigen werden. Protestieren, anders wählen, wenn sie in Demokratien leben. Der Wahrheit verpflichtet sein, das heißt sich umfassend informieren. Die, die aus Kriegsgebieten zu uns flüchten, willkommen heißen. Spenden. Beten. Immer wieder beten. Damit Gott dem Morden ein Ende macht, wo alle Friedensbemühungen der Menschen scheitern.



Foto: BuH/picture alliance/Klaus Ohlenschläger



WURZELN unseres Glaubens

Schawuot

Die Kirche feiert 50 Tage nach Ostern Pfingsten (griech. Pentekoste = 50. Tag). 50 Tage nach dem Pessahfest feiert das Judentum Schawuot (übersetzt: Wochenfest). Weil die Auferstehung Jesu auf das Pessahfest fiel, waren 50 Tage später viele Menschen in Jerusalem, um Schawuot zu feiern. Von dieser Menschenmenge erzählt die Apostelgeschichte im 2. Kapitel bei der Schilderung der Ausgießung des Heiligen Geistes.

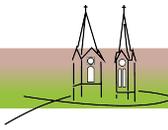
Schawuot ist zunächst ein Erntefest, es wird in der Tora (den fünf Büchern Mose) auch als „Fest der Ernte“ oder als „Tag der Erstfrüchte“ bezeichnet: es ist – ähnlich wie in der Kirche der erste

Sonntag im Oktober – ein Erntedankfest, da zu dieser Zeit in Israel der erste Weizen geerntet wird.

Das Fest hat noch eine weitere Bedeutung: Das Judentum feiert den neuerlichen Empfang der Zehn Gebote am Berg Sinai; die ersten Steintafeln hatte Moses aus Wut über das Goldene Kalb zerschmettert. Die Synagoge wird feierlich geschmückt, denn sie symbolisiert den Sinai. Traditionell wird Milch getrunken, dazu werden süße milchige Speisen (Eierkuchen mit Quark, Käsekuchen usw.) und Honig gegessen, da die Tora mit Milch verglichen wird, die das Volk Israel wie ein unschuldiges Kind begierig trinkt.



Foto: BuH/picture alliance/valentyn semenov | Shotshop



**Wenn wir
nicht mehr
anders können,
als über das
zu reden,
was uns das
Wichtigste ist,
der Glaube an
Jesus Christus,
dann ist
Pfingsten.
Nicht laut reden,
oder fordernd,
sondern leise,
aber eindringlich.**

Widerspruchs- / Widerrufsrecht:

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir Sie über das Leben in unserem Pfarrverband. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten bekannt gegeben, wie z. B. die Information über Sakramentenspendung, Information über Sterbefälle oder auch die Veröffentlichung von Fotos. Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären.

Impressum:

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Breitenberg-Sonnen
Herausgeber: Pfarrverband Breitenberg-Sonnen
Redaktion: Pf. Wolfgang Hann v. Weyhern (verantwortlich)

Redaktionsschluss neuer Pfarrbrief: Mittwoch: 29.05.2024!